

Beschlu ß a n t r a g der F-Landtagsabgeordneten Dipl.-Ing. Erich Engl, Barbara Schöfnagel, Dr. Rüdiger Stix und Dr. Helmut Günther betreffend die rechtlichen Möglichkeiten zur Errichtung einer Biogas-Anlage sowie die Erstellung einer Projektstudie für eben diese Anlage, eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 24.03.1995

Im Zusammenhang mit der Erstellung eines CO₂-Reduktionsplanes der Stadt Wien sollten auch die Möglichkeiten der energetischen Nutzung der in Wien gesammelten Bio-Abfälle geprüft werden. Dies auch in Hinblick auf die Zielsetzungen des Klimabündnisses, dem auch das Land Wien verpflichtet ist. Dieses Klimabündnis fordert die Reduktion der CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2010 um 50 Prozent. Bei einer gesammelten Menge an Bio-Abfällen von 96.000 Tonnen pro Jahr könnte mit einer Biogas-Anlage ein wesentlicher Beitrag zur Substituierung von Primärenergie und zur Senkung des CO₂-Ausstoßes bei der Energieerzeugung geleistet werden.

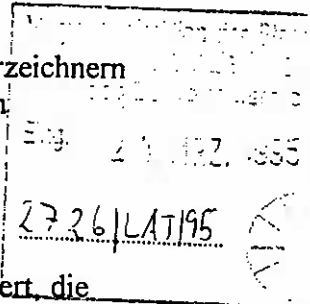
Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 36 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien nachfolgenden

Beschlu ß a n t r a g :

Der Wiener Landtag möge beschließen:

Der für die Wiener Stadtwerke zuständige amtsführende Stadtrat wird aufgefordert, die rechtlichen Grundlagen zur Errichtung einer Biogas-Anlage zu nützen und eine Projektstudie über die Möglichkeiten einer Biogas-Anlage zur Substituierung von Primärenergie in Wien in Auftrag zu geben.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung beantragt.



Engl

Günther

Stix

Schöfnagel

Rüdiger Stix

B. Schöfnagel